

Pressemitteilung

Akkreditierte Mehrkomponenten-Kalibrierung für Kraft und Moment in der Automobilindustrie

Kistler erreicht ISO-17025-Akkreditierung für weltweit einzigartigen Hexapod

Sindelfingen, November 2023

Die Kistler Gruppe hat einen weiteren Meilenstein in Sachen Kalibrierung erreicht: Ihr bewährter Kalibrierhexapod verfügt als weltweit erste Einrichtung dieser Art über eine Akkreditierung nach ISO 17025 für die Mehrkomponenten-Kraft- und -Momentkalibrierung. Kistler unterstützt dadurch Automobilhersteller und -entwickler bei der Einhaltung strenger EU-Vorgaben und globaler Normen wie der IATF 16949.

Dank mehr als zehnjähriger Erfahrung in der Entwicklung von Mehrkomponentenkalibrierungen auf einem Hexapod ist die Kistler Gruppe in diesem Bereich führend. Die jüngst erreichte Akkreditierung nach ISO 17025 durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkKS) stellt sicher, dass auch zukünftig höchsten Ansprüchen aus Industrie und Forschung Rechnung getragen werden kann. Der Kalibrierhexapod am Standort Sindelfingen ermöglicht durch seine ausgeklügelte Konstruktion Kalibrierungen mit kontinuierlicher Laständerung in sechs Freiheitsgraden. Damit können für viele Anwendungen Kalibrierergebnisse mit bestmöglicher Repräsentanz erzielt werden.

Messräder und Dynamometer hochgenau kalibrieren

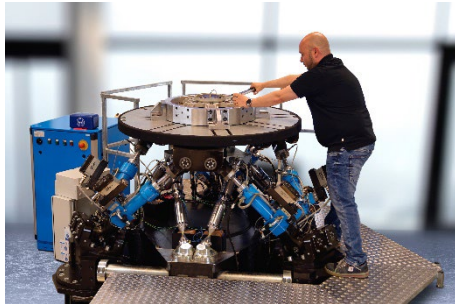
Der Kalibrierhexapod von Kistler ist in der Lage, kraftfreie Momente bis 10 kN·m sowie momentfreie Kräfte bis 50 kN auf den Prüfling aufzubringen und ermöglicht darüber hinaus individuelle Lastbereiche. Die einzigartige Architektur erlaubt die Kalibrierung von Druck- und Zugbelastungen durch den Nullpunkt (Push-Pull) – aber auch nur Druck (Push) oder Zug (Pull) – und bietet eine realistische und präzise Belastungsmodellierung. Damit eignet sich der Kalibrierhexapod bestens für die akkreditierte Kalibrierung von Messrädern – sowohl mit DMS- als auch Piezotechnik – sowie Mehrkomponentensensoren und Dynamometern.

Erfolgreich im Einsatz – weitere Akkreditierung in Planung

Die ersten akkreditierten Kalibrierungen mit dem aufgewerteten Hexapod wurden bereits erfolgreich durchgeführt – die hohe Qualität und Präzision des Kalibrierverfahrens konnte somit bestätigt werden. Außerdem ist ein weiterer Kalibrierhexapod bereits im Einsatz, der noch höhere Kräfte bis 400 kN sowie Momente bis 80 kN·m ermöglicht. Auch hier strebt Kistler künftig die Akkreditierung nach ISO

17025 an, um seine Kunden in Zukunft auch in diesen Kraftbereichen bei der Einhaltung internationaler Normen und Umsetzung steigender Anforderungen an die Präzision zu unterstützen.

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle Kistler Gruppe)



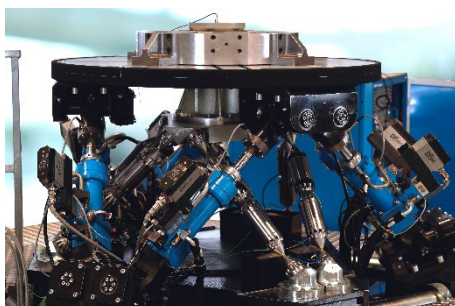
Mit dem nach ISO 17025 akkreditierten Hexapod von Kistler sind Mehrkomponenten-Kraft- und -Moment-Kalibrierungen jetzt noch präziser.



Messräder wie die Radkraftsensoren der Reihe Roadyn von Kistler profitieren vom neu akkreditierten Hexapod in Form hochgenauer Kalibrierungen.



Der nach ISO 17025 akkreditierte Kalibrierhexapod von Kistler in Sindelfingen erlaubt momentfreie Kräfte bis 50 kN, kraftfreie Momente bis 10 kN·m sowie individuelle Lastbereiche.



Der jetzt von der DAkkS akkreditierte Hexapod von Kistler ist die weltweit erste Einrichtung dieser Art – für genaueste Mehrkomponenten-Kraft und -Momentkalibrierungen nach ISO 17025.

Medienkontakt

Angelica Zeolla
Marketing Campaign Manager
Tel.: 41 52 2241 606
E-Mail: angelica.zeolla@kistler.com

Über die Kistler Gruppe

Kistler ist Weltmarktführer für dynamische Messtechnik zur Erfassung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung. Spitzentechnologien bilden die Basis der modularen Lösungen von Kistler. Als erfahrener Entwicklungspartner ermöglicht Kistler seinen Kunden in Industrie und Wissenschaft, Produkte und Prozesse zu optimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Das inhabergeführte Schweizer Unternehmen prägt durch seine einzigartige Sensortechnologie zukünftige Innovationen in der Automobilentwicklung und Industrieautomation sowie zahlreichen aufstrebenden Branchen. Mit einem breiten Anwendungswissen und der absoluten Verpflichtung zu Qualität leistet Kistler einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung aktueller Megatrends. Dazu gehören Themen wie elektrifizierte Antriebstechnologie, autonomes Fahren, Emissionsreduktion und Industrie 4.0. Rund 2.000 Mitarbeitende an über 60 Standorten weltweit widmen sich der Entwicklung neuer Lösungen und bieten anwendungsspezifische Services vor Ort. Seit der Gründung 1959 wächst die Kistler Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden und erzielte 2022 einen Umsatz von CHF 434 Millionen. Rund 8 % davon fließen zurück in Forschung und Technologie – und damit in bessere Ergebnisse für alle Kunden.